

Feuerinferno in Bürglen: Scheune in Flammen - Millionenschaden droht!

Am 22. Februar 2025 brannte eine Scheune in Bürglen. EKF kontrollierte das Feuer schnell, Sachschaden im sechsstelligen Bereich.

Bürglen, Schweiz - Am Samstagmorgen, dem 22. Februar 2025, brach in Bürglen, Schweiz, ein verheerender Brand in einer Scheune aus. Dieses schreckliche Ereignis wurde um etwa 06:40 Uhr gemeldet, als die Feuerwehr zu einem Feuer an der Nordstrasse eilte. Bei ihrem Eintreffen stand die Holzscheune, die mit Landmaschinen und Brennholz gefüllt war, bereits in Vollbrand. Die Feuerwehren aus Bürglen und Weinfeldern konnten das Feuer jedoch schnell unter Kontrolle bringen. Es gab glücklicherweise keine Verletzten, doch der Sachschaden wird auf einen sechsstelligen Betrag geschätzt, wie **fireworld.at** berichtete.

Brand in einem Wohnhaus

Zwei Tage zuvor, am Montagnachmittag, ereignete sich ein weiterer Brand in Bürglen, diesmal in einem Dreifamilienhaus. Das Feuer brach kurz vor 14 Uhr aus und laut Angaben der Kantonspolizei Uri begann es wahrscheinlich in der Küche im zweiten Stock des Hauses. Von dort breitete sich die Flamme bis zum Dachstock aus. Auch hier waren die Feuerwehren aus Bürglen und Altdorf im Einsatz, und wie **urnerzeitung.ch** berichtete, wurden keine Verletzten gemeldet. Für die Dauer der Löscharbeiten musste die Klausenstrasse in beide Richtungen gesperrt werden. Die genauen Ursachen des Brandes und der entstandene Sachschaden sind derzeit noch unklar, und die

Polizei hat die Ermittlungen übernommen.

Details	
Vorfall	Brandstiftung, Brand
Ursache	Küche, Unbekannt
Ort	Bürglen, Schweiz
Schaden in €	100000
Quellen	• www.fireworld.at • www.urnerzeitung.ch

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at